

Erfolgreich mit einem Hobel

Die Remscheider **Ernst Blissenbach GmbH** gilt als Weltmarktführer in ihrem Segment: Sie entgratet **Rohre**. Für eine Innovation erhielt der Betrieb jetzt den „**Industriepreis 2011**“.

VON BERND GEISLER

REMSCHIED Wie so oft im Bergischen Land arbeiten die Besten ihrer Branche im Verborgenen: Die Ernst Blissenbach GmbH mit Sitz in Remscheid ist Weltmarktführer in ihrem Segment. Dabei widmet sie sich nur einem Detail: Der Betrieb hat ein System entwickelt, mit dem längsnahtgeschweißte Rohre entgratet werden können. Das Kernprodukt der Firma ist ein Rohrrinnenah-Hobel. Er gelte unter den Kunden bezogen auf Qualität und Schnelligkeit als „der Rolls-Royce und Ferrari zugleich“ unter den Rohrrinnenentgratungs-Systemen, sagt der geschäftsführende Gesellschafter Ernst Blissenbach.

Bei der Fertigung längsnahtgeschweißter Rohre entsteht eine Schweißnaht. Ihr Grat stört besonders im Inneren des Rohres. Dort muss die Oberfläche so eben sein wie möglich. Sonst verengt sich nicht nur der Querschnitt, es leidet auch die Festigkeit des Rohres. Und Rohre, die der Stabilität wegen zum Beispiel als Seitenaufprallschutz im Auto eingebaut werden, müssen sich passgerecht biegen lassen.

Patente schützen die Neuheiten

Ernst Blissenbach (73) beschäftigt sich seit mehr als 35 Jahren mit Rohrrinnenentgratungs-Systemen. Zahlreiche, internationale Patente laufen auf den Namen seiner Firma. Derzeit warten zwei weitere Anträge auf die Patent-Erteilung. Die neueste Blissenbach-Innovation, die „Nahtüberwachung“, wurde im Rahmen der Hannover Messe sogar mit dem „Industriepreis 2011“ ausgezeichnet. Bei der Nahtüberwachung tastet eine dem Hobel nachgeschaltete Rolle mechanisch die entgratete Naht ab und zeigt die di-

gitalisierten Messergebnisse in Kurvenform. Die Mechanik habe den Vorteil, dass sie Verfälschungen der Mess-Ergebnisse vermeidet. Ausschussraten würden so um ein Vielfaches reduziert.

„Die Anforderungen der Kunden steigen stetig“, berichtet Ernst Blissenbach. Für ihn ist das die Motivation, nach wie vor täglich im Unternehmen präsent zu sein. An seiner Seite steht sein Sohn Arnd (43), Diplomingenieur im Fach Fertigungstechnik. Das Unternehmen setzt auf kreative, spezialisierte Mitar-



Arnd (l.) und Ernst **Blissenbach** zeigen das vom Seniorchef entwickelte **System**, mit dem Rohre von innen entgratet werden können. Die Oberfläche wird dadurch eben, außerdem sind Rohre so leichter zu verbiegen. BM-FOTO: NICO HERTGEN

INFO

Die Firma in Zahlen

Unternehmen: Ernst Blissenbach GmbH Komplettsysteme für die Rohrrinnenentgratung.

Geschäftsführer: Ernst Blissenbach.

Mitarbeiter: zwölf.

Export: Weltweit exportiert das Unternehmen über 70 Prozent seiner Fertigung.

www.blissenbach.de

beiter. „Wir sind in unserem Unternehmen alle wie eine Familie“, sagt Ernst Blissenbach nicht ohne Stolz. Da verwundert es nicht, dass in der blitzsauberen, mit modernster CNC-Maschinen bestückten Produktionshalle gut sichtbar, aber nicht aufdringlich, zwei Aquarien stehen. Der beruhigende Blick auf die Fische helfe Menschen, ihr Inneres zu entgraten, meint der Firmenchef. Das Aquarium sei ein Symbol: Das Unternehmen kümmere sich auch um das Wohl seiner Mitarbeiter.